

Vereinsreise 2016 der Männerriege Gächlingen nach Flims

Text und Bilder von Roland Mezger

Samstag, 27. August 2016. Für einmal trafen wir uns an der Bushaltestelle Siblingerstrasse auf der anderen Strassenseite. Als ÖV Gelegenheitsfahrer war dies für den Schreibenden eine neue Erfahrung mit dem Bus nach Neunkirch zu fahren und danach mit der Bahn nach Schaffhausen.

Fazit: hatte alles gut geklappt, vom Umstieg in Neunkirch bis zur Ankunft in Schaffhausen.

Mit der S-Bahn nach Zürich, sehr bequem weiter mit einem ICE der deutschen Bahn nach Chur wo bereits der Postauto Chauffeur wartete und uns begrüßte. Kurz darauf setzte sich das sehr gut belegte Postauto in Richtung Flims in Bewegung. Wegen einer Baustelle weiter auf der Umfahrungsstrasse an Flims vorbei mit einem kurzen Abstecher nach Laax und wieder zurück nach Flims Waldhaus.

Im Hotel des Alpes deponierten wir unser nicht notwendiges Gepäck und spazierten danach an den Startpunkt des Kulinarik-Trails "Wald und Wasser".

Die kulinarische Wanderung startete in der Aktienbrauerei Flims Surselva mit Weisswurst, Brezel und einem lokal gebrauten Bier (oder einem alternativen Starter).

Via Caumasee wanderten wir nach kurzer Rast weiter, um im Restaurant Conn die zweite Speise (Auswahl aus 3 unterschiedlichen Arten Ravioli) zu geniessen. Gut gestärkt ging es weiter zur Aussichtsplattform Il Spir um die grossartige Aussicht über den Vorderrhein zu geniessen – zumindest für diejenigen, welche schwindelfrei sind. Nach diesem kurzen Abstecher marschierten wir meist im Schatten des Waldes zum Crestasee. Im Gasthaus am See schlossen wir damit zumindest kulinarisch den Trail ab und wählten zwischen einem Glace und dem Tagesdessert. Marschtechnisch begann nun der 350 m Aufstieg nach Flims ins Hotel des Alpes, wo die schöne und abwechslungsreiche, knapp 11 Kilometer lange Wanderung des ersten Tages zu Ende ging.

Der Sonntag startete ebenfalls mit angenehmen Temperaturen und wir begaben uns mit wenig Gepäck auf die Tageswanderung. Der Sessellift brachte uns nach Foppa auf gut 1400 Meter. Dort begann eine interessante Wanderung der Flem entlang bis auf knapp 1600 Meter nach Startgels. Geplant wäre gewesen von hier auf die Alp Naraus zu wandern. Wir waren zeitlich gut unterwegs und entschlossen uns erst zur Segnes Hütte aufzusteigen. Es bildeten sich zwei Gruppen, welche mehr oder weniger rasch den Aufstieg auf 2100 Meter in Angriff nahmen. Während die erste Gruppe den Aufstieg ohne grosse Unterbrüche absolvierte, legte die zweite Gruppe eine Mittagsrast ein und erreichte das Zwischenziel ein wenig später.

Frisch gestärkt und teilweise ausgeruht nahmen wir den letzten Teil der Wanderung, den Höhenweg mit dem Abstieg auf die Alp Naraus in Angriff. Dort angekommen konnten wir das letzte kühle Bier geniessen und den Downhill Bikern und den Gleitschirmpiloten zusehen, wie sie ihrem Hobby nachgingen.

Nun ging es mit dem Sessellift gemütlich zurück nach Flims und weiter ins Hotel um das deponierte Gepäck wieder abzuholen. Im wiederum gut besetzten Postbus zurück nach Chur, in einem sehr warmen, nicht klimatisierten Wagen am Schluss des Schnellzugs weiter nach Zürich HB und danach bei angenehmen Temperaturen in der S-Bahn nach Schaffhausen.

Die zeitweise hohen Temperaturen der letzten beiden Tage verfehlten ihre Wirkung nicht und es gab nur noch selten Gespräche und Diskussionen.

Auf der gesamten Reise wurden wir begleitet von Ricos Hündin Keelia, welche ruhig und unaufdringlich mitwanderte.

Wir danken unserem Reiseleiter Kurt Vogelsanger für das schöne und abwechslungsreiche Wochenende und die gute Organisation. Neben dem Wandern kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Wir freuen uns auf die nächste Tour.